

Industrie 4.0 beherrschte Gespräche auf der Productronica 2015

Perzeptron diskutierte am Gemeinschaftsstand des Clusters Mechatronik & Automation e.V. mit Kunden, Interessenten und Verbänden zum Thema vernetzte Produktionsplanung in der Elektronikfertigung

Eschborn, 26.11.2015: Die Chancen und Herausforderungen der vierten industriellen Revolution für die Elektronikfertigung waren eines der bestimmenden Themen der diesjährigen Productronica. Zahlreiche Vorträge und Workshops des Veranstalters und großer Verbände wie des VDE sowie die als „Messe in der Messe“ integrierte IT2Industry belegen die Aktualität des Themas.

Dieses Interesse spiegelte sich auch in den Messegesprächen der Eschborner Perzeptron GmbH wider, die erstmals auf der Productronica ihr ERP-Add-on „MiG Materialwirtschaft im Gleichgewicht“ präsentierte. Perzeptron Geschäftsführer Andreas Koch: „Die Branche bewegt sich. Unsere Messegespräche zeigten, dass von Industrie 4.0 nicht mehr nur gesprochen wird, sondern dass die Unternehmen zumindest in die Analyse- und Testphase von Projekten eingestiegen sind. Ausgangspunkt ist eine zumeist hochautomatisierte Fertigung. Nun soll deren Auslastung mithilfe intelligenter Produktionsplanung weiter optimiert werden, die auf einer durchgängigen Auswertung von Planungs- und Produktionsdaten basiert.“

Immer noch besteht teils eine große Diskrepanz zwischen der Maschineneffizienz und den bei weitem nicht ausgeschöpften Potentialen einer effizienten Organisation der Produktion und ihrer Umgebung. Andreas Koch: „Der Innovationsrückstand liegt eindeutig beim Informationsmanagement in der Auftrags- und Materialdisposition.“

Genau diese Lücke schließt das Software-Tool MiG zur Produktionsplanung und Steuerung der Materialwirtschaft in der Elektronikfertigung. So waren die Verantwortlichen mit dem Messeverlauf, sprich der Zahl und Qualität der Gespräche dann auch sehr zufrieden. Erfreulich war, dass nicht nur klassische Kunden bzw. Interessenten von Perzeptron, also EMS und Elektronikfertiger, das Gespräch suchten.

„Wir haben darüber hinaus sehr wertvolle Gespräche mit Vertretern von Verbänden wie z.B. dem FED oder von IHKen gesprochen“, berichtet Andreas Koch. „Auch mit weiteren Vertretern des Clusters Mechatronik & Automation, an dessen Gemeinschaftsstand wir ausgestellt haben, fand ein reger Austausch statt. Tenor ist, dass die Verbände es sich zur Aufgabe machen, die Industrie 4.0-Kompetenz ihrer Mitglieder zu fördern. Hierzu stehen wir als Kooperationspartner gerne zur Verfügung.“



Bild: Als neues Mitglied des Clusters Mechatronik & Automation e.V. stellt Perzeptron bei der Productronica 2015 am Gemeinschaftsstand des Clusters aus. (Foto: Perzeptron GmbH)

Weiterführende Informationen:

- www.perzeptron.de/mig
- Broschüre zu MiG (PDF): www.perzeptron.de/files/prospekte/Perzeptron_MiG.pdf
- Produktvideo zu MiG im YouTube-Kanal von Perzeptron: https://youtu.be/P8e_OXI8W-Q
- Fachbeitrag und Case Study zum Einsatz von MiG beim EMS-Dienstleister micronex: <http://www.elektronikpraxis.vogel.de/ems/articles/472593/>
- Cluster Mechatronik & Automation e.V.: www.cluster-ma.de/

Kontakt:

Perzeptron GmbH
Mergenthaler Allee 79-81
65760 Eschborn

Telefon: +49 6196 777579-10
info@perzeptron.de

Media Relations:

Pressebüro Schwitzgebel
Dr. Frieder Schwitzgebel
Berliner Straße 2
55283 Nierstein

Tel.: +49 6133 50954-1
f.schwitzgebel@presse-schwitzgebel.de